



Prof. Hickel bei seiner Festansprache im neu gestalteten großen Hörsaal der LMU

besser sehe es in Bayern aus. Es gelte Ressourcen zu bündeln, Schwerpunkte zu setzen. Mit Blick auf die Diskussion der Zusammenlegung von LMU und TU-München mahnte er, hier müsse man sich deutlich besser abgleichen.

Seinen Maßnahmenkatalog skizzierte er mit:

- Abspecken ineffizienter Strukturen
- mehr Eigenständigkeit
- Ausbau leistungsorientierter Mittelvergabe
- Optimierung von Forschung und Lehre im Dienste der Patienten
- Perspektiven eröffnen, damit die guten Kräfte nicht ins Ausland abwandern
- Internationale Reputation erhalten
- Gegenseitiges Vertrauen (Politiker – Hochschulen) schaffen.

### *Forschungsprofil der LMU*

Welche beachtlichen Leistungen schon jetzt die Zahnklinik der LMU erbringt, skizzierte in seinem Vortrag Prof. Dr. Reinhard Hickel, Direktor der Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie und Koordinator der Umbaumaßnahmen für die Direktoren im Haus. So ist die Zahnklinik in der Goethestraße die größte Zahnklinik in Deutschland mit 70.000 Patientenfällen im Jahr und ca. 135 Studenten/Jahr. Seit fünf Jahren rangiert die LMU unter den 10 besten Universitäten bundesweit. Anhand einiger weniger Beispiele machte Hickel deutlich, welches „spin off“ aus dem Hause kommt: So wurden zahlreiche Geräte an der Klinik entwickelt, die heute im täglichen Praxisgebrauch sind, gemeinsam in Forschungsverbänden gelangen wegweisende Entwicklungen etwa auf dem Gebiet der Immungenetik. Von brain-drain könne keine Rede sein, vielmehr kämen ausländische Wissenschaftler an die Zahnklinik nach München. Dennoch sei ein Nachholbedarf in der zahnmedizinischen Forschung unbestritten, eine stärkere Zusammenarbeit mit der Humanmedizin und den Naturwissenschaften sei daher wünschenswert, medizinische Inhalte sollten mehr im Zahnmedizinstudium enthalten sein, die Kammern sollten sich um eine post-graduate Ausbildung kümmern.

Ulrike Nover



Schlüsselübergabe von Staatsminister Dr. Thomas Goppel an die Direktoren der Zahnklinik in der Goethestraße: Prof. Dr. Wolfgang Gernet, Prof. Dr. Ingrid Rudzi-janson, Prof. Dr. Reinhard Hickel (rechts im Bild: Reinhold Pfeufer, Vorstand des Universitätsbauamtes)